

Art:walk Festival in unseren Kirchen

Von Sabine Polster

11. Juni 2026, 12:15

Düsseldorf. Manchmal erstrahlen die Schätze vor der eigenen Haustür in einem ganz neuen Licht. Am Wochenende, 13. und 14. Juni, ist genau so ein Moment: Düsseldorf feiert die Premiere des Art:walk Festivals, das als überarbeiteter Nachfolger die bisherige Nacht der Museen ablöst. Mittendrin im bunten Festivaltreiben der Landeshauptstadt laden die Basilika St. Lambertus und die Maxkirche zu einer atmosphärischen Auszeit voller Musik, Kunst und Geschichte ein. Ob beim Erkunden geheimnisvoller Orte im warmen Schein unzähliger Kerzen oder beim gemeinsamen Ausklang des Abends – die historischen Kirchenräume bieten an diesem Wochenende ein einzigartiges Programm zum Verweilen und Genießen.

Highlights in St. Lambertus

Die Stadtkirche am Stiftsplatz präsentiert sich während des Festivals am Samstag, 13. Juni, ab 19 Uhr in einer ganz besonderen Atmosphäre. Das warme Kerzenlicht verleiht den Räumen eine ruhige, fast geheimnisvolle Stimmung, während die Klänge der eindrucksvollen Rieger-Orgel für die passende akustische Begleitung sorgen.

Schatzkammer & Fürstengruft: Ein Rundgang entführt in verborgene Geschichten und historische Hintergründe. Spannende Details und kleine Geheimnisse machen den Besuch zu einem besonderen Erlebnis. Hinweis: Es wird empfohlen, etwas zusätzliche Zeit einzuplanen, da es beim Zugang zur Fürstengruft und zur Schatzkammer zu Wartezeiten kommen kann.

Handyrundgang „Mariendarstellungen“: Mittels Smartphone führt ein Rundgang Schritt für Schritt durch die Kirche. Dabei lassen sich beeindruckende Kunstwerke aus sieben Jahrhunderten entdecken, die von der berühmtesten Frau im Christentum erzählen, während gleichzeitig versteckte Bereiche des Kirchenraums erschlossen werden.

Highlights in der Maxkirche

Die Maxkirche an der Schulstraße 15 öffnet ihre Türen am Samstag, 13. Juni, und verbindet ein hochkarätiges Musikprogramm mit spannenden Einblicken in die Historie des Hauses.

18 & 19 Uhr - Orgel-Führungen: Die Maxkirche besitzt mit der Klais-König-Orgel (1753/2011) den ältesten Orgelprospekt der Landeshauptstadt. Maxkantor Markus Belmann stellt die bewegte Geschichte, die Funktion und den besonderen Klang dieses historischen Instruments vor.

20 & 21 Uhr - „Romantik à la carte“: Der Düsseldorfer Kammerchor Ars Cantandi präsentiert unter der musikalischen Leitung von Markus Belmann ein abwechslungsreiches Programm mit a-cappella-Chormusik der Romantik. Werke von Johannes Brahms, Felix Mendelssohn Bartholdy und weiteren Komponisten entfalten dabei ihre ganze Ausdruckskraft – von inniger Melancholie bis hin zu leuchtender Klangfülle.

22 & 23 Uhr - Bach im Kerzenschein: Im stimmungsvollen Licht unzähliger Kerzen entfaltet die barocke Orgel ihre ganze Klangpracht. Besonders die tiefgründigen und kraftvollen Werke von Johann Sebastian Bach kommen hier mit berührender Klarheit zur Geltung.

Zum Abschluss - Abendlieder zum Mitsingen: Im warmen Schein der Kerzen erklingen die schönsten alten und neuen Abend- und Gutenachtlieder unter der Leitung von Markus Belmann. Ob leise summend oder kräftig mitsingend – hier entsteht ein verbindender Moment. Das bekannte Lied „Der Mond ist aufgegangen“ von Matthias Claudius steht dabei sinnbildlich für die ruhige, fast magische Stimmung mit Gänsehautgarantie.

Das Festival-Wichtigste im Überblick

Ein Ticket – zwei Tage Kultur pur

Das Festival-Ticket gilt als Eintrittskarte für alle teilnehmenden Kulturorte und ist gleichzeitig Fahrkarte für den ÖPNV (Samstag und Sonntag kostenfreie Nutzung im VRR-Tarifgebiet B / Zentraltarifgebiet 43). Am Samstag vernetzen zudem Shuttlebusse und Oldiebahnen die verschiedenen Veranstaltungsorte.

Das Programm nach Tagen

Samstag, 13. Juni, 16 bis 24 Uhr: Nacht der Museen mit Sonderprogrammen und Führungen in zahlreichen Ausstellungshäusern (u.a. Kunstsammlung NRW, Kunstpalast, Aquazoo, SchifffahrtMuseum).

Sonntag, 14. Juni, 12 bis 17 Uhr: Tag der Bühnen mit Aufführungen und Blicken hinter die Kulissen (u.a. Düsseldorfer Schauspielhaus, Deutsche Oper am Rhein, tanzhaus nrw).

Die Stadt als Bühne: Zehn Aktionsflächen im öffentlichen Raum (z. B. Ehrenhof, Grabbeplatz, Alter Hafen) bieten Straßenfeste, Live-Musik und Performances auf dem Weg von einem Haus zum nächsten. (Hinweis: Die Aktionsfläche auf der Shadowstraße entfällt).

Ticketpreise & Vorverkauf

Regulär: 25 € | Ermäßigt (Senioren, Studierende, Azubis, Schwerbehinderte): 20 €

Jugendliche (13–18 Jahre): 15 €

Kinder (bis einschließlich 12 Jahre) & Inhaber der Art:card Düsseldorf: Freier Eintritt

Tickets sind vorab online unter www.artwalkfestival.de (<http://www.artwalkfestival.de>) sowie in der Tourist-Information von Visit Düsseldorf, Rheinstraße 3, erhältlich. Der Vorabkauf wird empfohlen, um Wartezeiten zu vermeiden.

Kurzentschlossene können Tickets auch während des Festivals online oder am Infostand auf dem Grabbeplatz erwerben.

Zur Orientierung liegt in den teilnehmenden Häusern ein kompakter Programmflyer mit insgesamt neun kuratierten Themenrouten aus. Ausführliche Details und digitale Einblicke bieten die Website www.artwalkfestival.de (<http://www.artwalkfestival.de>) sowie der Instagram-Kanal [@artwalkduesseldorf](https://www.instagram.com/artwalkduesseldorf).